

Zauberflöte von Mozart.

2 Soprane und Alt.

Allegretto.

10.

1. u. 2. Knabe.

3. Knabe.

Seid uns zum zwei-ten-mal willkom-men, ihr Männer, in Sa-

Gia fan ri-tor-noi ge-nii ami-ci: i-te fe-li-ci al-

rastr's Reich.

Erschickt, was man euch ab-genommen, die Flöte und die

som-mo Re, il no-bil don a te si ren-de: il ca-ro suon si

Glöckcheneuch,

Wollt ihr die Speisen nicht verschmä-hen, so esset, trin- ket

ren-de a te, Dia- lena al cor te- let- ta men- sa, cibo e li- cor vir-

froh davon. Wenn wir zum drit-ten-mal uns se-hen, ist Freude eu-res Muthes Lohn,
 in dispen-sa. Presso e gia il fin di tue vican-de, ma poi lat ten de al mo piacer.

m.s.

Tamino, Muth! Na! ist das Ziel,
 Vanno se-re-no al tuo de stia.

Du Pa-pageno, schweige still,
 Tu Pa-pageno, hai da tacer,

still, still, schwei-ge still, still, still, schwei-ge still!
 si, si, hai da ta-cer, si, si, hai da ta-cer!